

# Weshalb der Schmetterlingsindex in den Nationalen Wiederherstellungsplan gehört

Bis September 2026 muss Deutschland die **EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur (W-VO)** umsetzen und einen **Nationalen Wiederherstellungsplan** bei der Europäischen Kommission einreichen. Entscheidend ist dabei nicht nur, **welche Maßnahmen** Deutschland plant, sondern auch, **wie deren Erfolg überprüft** werden soll.

Für landwirtschaftliche Ökosysteme empfiehlt die EU **drei mögliche Indikatoren**:

- 1 Vorrat an organischem Kohlenstoff in mineralischen Ackerflächen,
- 2 Anteil der landwirtschaftlichen Flächen mit Landschaftselementen mit großer Vielfalt,
- 3 sowie den Index der Grünlandschmetterlinge (GBI).

**Mindestens zwei dieser drei Indikatoren sollen verpflichtend genutzt werden.**

Die Entscheidung darüber, fällt in den kommenden Wochen.

## Warum der GBI als Indikator überzeugt

- ✓ **Verlässlicher Anzeiger von Umweltveränderungen:** Schmetterlinge reagieren empfindlich auf Veränderungen von Landnutzung und Klima und sind deshalb verlässliche Indikatoren für den Zustand von Ökosystemen.
- ✓ **Praxisnah und verständlich:** Der GBI bewertet anhand von 17 charakteristischen Offenlandarten den ökologischen Zustand von Agrarlandschaften.
- ✓ **Direkte Messung biologischer Vielfalt:** Im Unterschied zu den anderen beiden vorgeschlagenen Indikatoren bildet der GBI die Biodiversität unmittelbar ab.
- ✓ **Der Index ist für Deutschland bereits berechnet!** 2025 haben Wissenschaftler:innen den *Index für Deutschland* berechnet. Basis waren die 4 Millionen Beobachtungsdaten des „Tagfalter-Monitoring Deutschland“.
- ✓ **Wissenschaftlich etabliert:** Die Berechnungsmethode wird europaweit angewendet. Butterfly Conservation Europe hat bereits den *Index für die EU als Ganzes* berechnet, zuletzt 2025.
- ✓ **Fortführung gesichert:** Das UFZ sichert – in Kooperation mit der Gesellschaft für Schmetterlingsschutz (GfS) – die Datenerfassung und -auswertung im Rahmen des Monitorings in der Zukunft ab.
- ✓ **Effiziente Datenerhebung:** Schmetterlinge lassen sich gut unterscheiden und erfassen. Es gibt in Deutschland ca. 600 qualifizierte Ehrenamtliche, die das seit 20 Jahren tun und auch in Zukunft tun werden.

## Warum die aktuelle Diskussion wichtig ist

**Jetzt** wird entschieden, wie Deutschland den Zustand seiner agrarisch geprägten Landschaften künftig bewertet und Fortschritte bei der Wiederherstellung der Natur dokumentiert. **Deshalb: Beteiligen Sie sich!**

Der erste Entwurf des Plans wurde auf der [Beteiligungsplattform des BMUKN](#) veröffentlicht. Hinweise und Stellungnahmen können noch bis 25.06.2026 eingereicht werden.